



Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Wermsdorf mit ihren Ortsteilen Calbitz, Collm, Gröppendorf, Lampersdorf, Liptitz, Luppa, Mahlis, Malkwitz, Wadewitz und Wiederoda.

Fischkönigin auf der Grünen Woche



13. Wermsdorfer Fischkönigin präsentiert Verbraucherministerin Ilse Aigner auf der Grünen Woche einen Wermsdorfer Prachtkarpfen und die Ministerin signiert ihn mit einem Edding.

Lesen Sie mehr im Innenteil!

Fotos: Privat

Amtliche Bekanntmachungen

Auszug aus dem Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 29.01.2010

Tagungsort: Schlosssaal Altes Jagdschloß Wermisdorf
Tagungstermin: 29.01.2010; 19.00 Uhr

Der Bürgermeister Herr Müller begrüßte alle Anwesenden und eröffnete die Gemeinderatssitzung. Mit den 16 anwesenden Gemeinderäten war die Beschlussfähigkeit gegeben.

Nachfolgende Beschlüsse wurden in der Gemeinderatssitzung gefasst:

- Beschluss Nr. 01/01/10 Vergabe der Bauleistungen Kläranlage Malkwitz
- Beschluss Nr. 02/01/10 Bildung von Haushaltseinnahme- u. Haushaltsausgaberesten für das Haushaltsjahr 2009
- Beschluss Nr. 03/01/10 Verpflichtungsvertrag zur 1. Änderung Bebauungsplan Calbitzer Straße
- Beschluss Nr. 04/01/10 Änderung des Bebauungsplanes „Calbitzer Straße“ in Wermisdorf
- Beschluss Nr.05/01/10 Bestellen des Wehrleiters der Freiwilligen Feuerwehr Lampersdorf durch den Gemeinderat
- Beschluss Nr. 06/01/10 Bestellen des stellvertretenden Wehrleiters der Freiwilligen Feuerwehr Lampersdorf durch den Gemeinderat
- Beschluss Nr. 07/01/10 Beitrittsbeschluss zur Anpassung der Haushaltssatzung 2010
- Beschluss Nr. 08/01/10 Antrag auf Stundung und Ratenzahlung der 2. Rate des Abwasserbeitrages - Teilbeitrag Schmutzwasserentsorgung

Sonstiges


Matthias Müller
Bürgermeister

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Am Donnerstag, dem 25.02.2010, findet um 19.00 Uhr im Schlosssaal des Alten Jagdschlösses Wermisdorf die nächste Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung:

A Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Gemeinderatssitzung durch den Bürgermeister
2. Bürgerfragestunde
3. Beschlussvorlagen
 - 3.1 Beschlussvorlage - Beschluss über die Vergabe von Bauleistungen - Bauvorhaben Trauerhalle Collm - Los 1 - Rohbau
 - 3.2 Beschlussvorlage - Beschluss über die Vergabe von Bauleistungen - Bauvorhaben Trauerhalle Collm Los 2 - Zimmerarbeiten
 - 3.3 Beschlussvorlage - Beschluss über die Vergabe von Bauleistungen - Bauvorhaben Trauerhalle Collm Los 3 - Dachdeckerarbeiten
 - 3.4 Beschlussvorlage - Beschluss über die Vergabe von Bauleistungen - Bauvorhaben Trauerhalle Collm Los 4 - Tischlerarbeiten
 - 3.5 Beschlussvorlage - Beschluss über die Vergabe von Bauleistungen - Bauvorhaben Trauerhalle Collm Los 5 - Fußboden
 - 3.6 Beschlussvorlage - Beschluss über die Vergabe von Bauleistungen - Bauvorhaben Trauerhalle Collm Los 6 - Malerarbeiten

- 3.7 Beschlussvorlage - Erwerb einer Teilfläche des Flurstück Nr. 260 der Gemarkung Collm
 - 3.8 Beschlussvorlage - Grundsatzbeschluss zur Errichtung eines Parkplatzes in Collm, Trift und dessen Finanzierung
 - 3.9 Beschlussvorlage - Grundsatzbeschluss zur Errichtung eines Parkplatzes in Wermisdorf, Friedhofsstraße und dessen Finanzierung
 - 3.10 Beschlussvorlage - Abwägung der 2. Änderung des Bebauungsplan „Hoher Weg“ in Wermisdorf
 - 3.11 Beschlussvorlage - Satzungsbeschluss zur 2. Änderung des Bebauungsplan „Hoher Weg“ in Wermisdorf
 - 3.12 Beschlussvorlage - Beantragung eines Flurbereinigungsverfahrens
 - 3.13 Beschlussvorlage - Vergabe Projektierungsleistung Straßenbau in Malkwitz, Dahlemer Straße
 4. Informationen des Bürgermeisters
 5. Anfragen der Gemeinderäte
 6. Sonstiges
- B Nichtöffentlicher Teil**
1. Sonstiges

Ich lade Sie zu dieser Sitzung recht herzlich ein.



Matthias Müller
Bürgermeister

Bekanntmachung

Die am 17.12.2009 in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates beschlossene

Haushaltssatzung der Gemeinde Wermisdorf für das Haushaltsjahr 2010

Beschluss Nr. 94/12/09 wurde mit Bescheid vom 21.01.2010, Aktenzeichen: 110/fi/092.12-330 entsprechend Vollzug der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) von der Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Nordsachsen geprüft, bestätigt und teilgenehmigt.

Die Haushaltssatzung 2010 wird hiermit bekannt gemacht.

Haushaltssatzung der Gemeinde Wermisdorf für das Haushaltsjahr 2010

Aufgrund von § 74 SächsGemO hat der Gemeinderat am 17.12.2009 mit Beschluss Nr. 94/12/09 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- | | |
|---|-----------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben | |
| von je | 13.743.000 Euro |
| davon im Verwaltungshaushalt | 6.880.000 Euro |
| im Vermögenshaushalt | 6.863.000 Euro |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigungen) von | 700.000 Euro |
| 3. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen von | 0 Euro |

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

1.000.000 Euro

§ 3

Die Hebesätze werden festgesetzt:

- 1. für die Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe(Grundsteuer A) auf 300 vom Hundert
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 375 vom Hundert der Steuermessbeträge;
- 2. für die Gewerbesteuer auf 375 vom Hundert der Steuermessbeträge.

§ 4

Der dem Haushaltsplan beigefügte Stellenplan für 2010 ist Bestandteil der Haushaltssatzung.
Wermsdorf, den 18.12.2009



Matthias Müller
Bürgermeister



Das Landratsamt Nordsachsen hat in seinem Bescheid vom 21.01.2010 eine Teilgenehmigung wie folgt erteilt:

„Von dem im § 1 Abs. 2 der Haushaltssatzung 2010 festgesetzten Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahme i. H. von 700.000 EUR wird ein Teilbetrag i. H. von 300.000 EUR genehmigt. Die Genehmigung wird unter der Bedingung der Aufnahme eines zinsverbilligten Darlehens zweckgebunden für den Kanalbau Collm erteilt.“

Mit Beitrittsbeschluss Beschluss Nr. 07/01/10 folgte der Gemeinderat der Verfügung der Rechtsaufsichtsbehörde.

Der vom Landratsamt Nordsachsen bestätigte und teilgenehmigte Haushaltsplan 2010 der Gemeinde Wermsdorf liegt in der Zeit vom

18.02.2010 bis 25.02.2010

im Gemeindeamt Wermsdorf - Kämmerei - zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich aus.



Matthias Müller
Bürgermeister

Bekanntmachung der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Calbitzer Straße“ in Wermsdorf nach § 13 Abs. 1 BauGB (Vereinfachtes Verfahren)

Der Gemeinderat billigte mit Beschluss 04/01/2010 in der Sitzung vom 28.01.2010 den Entwurf zur 1. Änderung des Bebauungsplanes „Calbitzer Straße“.

Schwerpunkt der Änderung ist die Reduzierung der Baufelder und die Streichung der Planstraße.

Der zur Auslegung bestimmte Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Calbitzer Straße“ und die Begründung zum Planentwurf liegen

vom 22.02.2010 bis 26.03.2010

in der Gemeindeverwaltung Wermsdorf, Altes Jagdschloß 1 in 04779 Wermsdorf, Zimmer 11 während der Dienstzeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Mo. - Mi. 9.00 - 12.00 und 13.00 - 15.30 Uhr

Do. 9.00 - 12.00 und 13.00 - 17.30 Uhr

Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

Es wird darauf hingewiesen, dass nach §13 (2) Nr. 1 BauGB von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 (1) und § 4 (1) BauGB abgesehen wird.

Es wird darauf hingewiesen, dass nach § 13 (2) Nr. 2 BauGB von einer Umweltprüfung abgesehen wird.

Die betroffene Öffentlichkeit kann nach § 13 (2) Nr. 2 BauGB innerhalb der angegebenen angemessenen Frist zu den geänderten oder ergänzten Teilen des Vorhaben- und Erschließungsplanes Stellungnahmen schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorbringen.

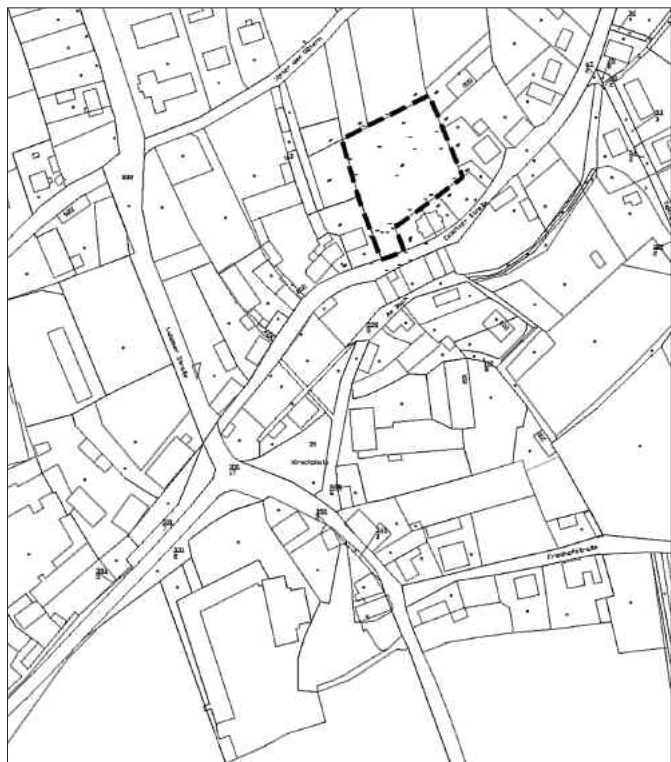
Stellungnahmen sind an die Gemeindeverwaltung Wermsdorf, Altes Jagdschloß 1 in 04779 Wermsdorf, zu richten.

Diese werden in die anschließende Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander einbezogen.

Wermsdorf, den 17.02.2010



Matthias Müller
Bürgermeister



Übersichtplan Wermsdorf, Lage Plangebiet, „Calbitzer Straße“

Mitteilungen/Informationen

Bitte beachten - Veränderte Öffnungszeiten

Wegen Weiterbildungsmaßnahmen bleiben das Standesamt und das Einwohnermeldeamt am **Donnerstag, 25. Februar 2010, geschlossen.**

Dafür sind am Dienstag, 23. Februar, von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 17.30 Uhr diese beiden Ämter für die Bürger geöffnet. Wir bitten die Bürger, sich darauf einzustellen. Es können auch Termine außerhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden.

Standesamt: 03 43 64/8 11 23 starke@wermsdorf.de
Meldeamt: 03 43 64/8 11 28 grueneberg@wermsdorf.de
Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Wermsdorf:
Dienstag, Donnerstag und Freitag 09.00 - 12.00 Uhr,
Donnerstag 13.00 - 17.30 Uhr

Information zu telefonischen Befragungen im Rahmen der Erarbeitung der Bedarfs- und Verfügbarkeitsanalyse Breitband für die Gemeinde Wermsdorf

In den folgenden Wochen werden die Haushalte und Unternehmen in der Gemeinde Wermsdorf telefonisch zum Bedarf und zur Verfügbarkeit von Breitbandinternetanschlüssen befragt.

Die Befragung ist erforderlich, um verlässliche und aktuelle Informationen zur Breitbandversorgung und zum Breitbandbedarf für alle Ortsteile der Gemeinde Wermsdorf im Rahmen der Erarbeitung der o. g. Analyse Breitband zu erlangen.

Die telefonischen Befragungen werden vom PlanerNetzwerk PLA.NET, Kemmlitz, gemeinsam mit dem Unternehmen Telekommunikation Elsbeth Pohl-Roux, Klosterbuch, im Auftrage der Gemeindeverwaltung Wermsdorf durchgeführt.

Die telefonischen Befragungen werden in den kommenden Wochen von Frau Pohl-Roux und Frau Wagner von der o. g. Firma durchgeführt.

Die Ergebnisse der Befragungen werden vertraulich behandelt und finden nur in anonymisierter Form Eingang in die o. g. Studie. Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

Ich möchte Sie bitten, die Befragungen zu unterstützen, da diese eine unerlässliche Planungsgrundlage zur beabsichtigten Verbesserung der Breitbandversorgung in den Ortsteilen der Gemeinde darstellen. Nur auf Basis aktueller und möglichst vollständiger Informationen zum Bedarf und zur Verfügbarkeit von Breitbandanschlüssen wird es möglich sein, zielgenaue Maßnahmen in unseren Ortsteilen zu planen, um somit letztlich die Breitbandversorgung bedarfsgerecht verbessern zu können.

Wermsdorf, den 17.02.2010

gez. *Matthias Müller*

Bürgermeister

Breitbandinternetversorgung im ländlichen Raum

Bedarfs- und Verfügbarkeitsanalyse für die Gemeinde Wermsdorf Ortsübliche Bekanntmachung

Die Gemeinde Wermsdorf sieht in der Versorgung der Bürgerinnen und Bürger sowie der Gewerbetreibenden mit Breitband-Diensten eine wichtige Aufgabe. Der kostengünstige Zugang zu einer Breitband-Internetverbindung ist eine notwendige technologische Bedingung für Unternehmen, öffentliche Einrichtungen und private Haushalte.

Aus diesem Grund beabsichtigt die Gemeinde, die Verfügbarkeit von zuverlässiger und hochwertiger Breitbandtechnologie zu vertretbaren Preisen in der Gemeinde Wermsdorf mit den Ortsteilen:

Wermsdorf, Luppä, Malkwitz, Calbitz, Collm, Lampersdorf, Gröppendorf, Mahlis, Wadewitz, Wiederoda, Liptitz

herstellen zu lassen. Die Absicherung der genannten Versorgungsgebiete hat für einen Zeitraum von mindestens 5 Jahren zu erfolgen.

Die Ausschreibung erfolgt öffentlich, technologie- und nutzerneutral. Es müssen in allen zu versorgenden Ortsteilen Mindestübertragungsraten von 2.000 kbit/s downstream, 192 kbit/s upstream im Falle von privaten und 2.000 kbit/s symmetrisch im Falle von gewerblichen Nutzern durch den Bewerber garantiert werden. Eine höhere Leistung wird ausdrücklich begrüßt.

Ein vertretbarer Preis liegt dann vor, wenn ein Angebot für den privaten Nutzer zu den genannten Mindestübertragungsraten im Falle von privaten Nutzern, zu einem monatlichen Endkundenpreis von höchstens 40,- EUR brutto und Einmalkosten (Anschlusskosten, Hardware, Versand, Installation) von höchstens

100,- EUR brutto oder höchstens 44,17 EUR monatliche Gesamtkosten bezogen auf 24 Monate Vertragslaufzeit einschließlich einer (festnetzgebundenen oder mobilen) Sprachtelefoniemöglichkeit mit einem enthaltenen monatlichen Datenübertragungsvolumen von mindestens 5 GB und einer Vertragslaufzeit von höchstens 24 Monaten zur Verfügung steht.

Die Sprachtelefoniemöglichkeit ist kein Leistungsbestandteil der Ausschreibung, kann aber mit angeboten werden. Sofern eine Sprachtelefoniemöglichkeit nicht mit angeboten wird, wird im Rahmen der Auswertung der Angebote durch den mit der Erarbeitung des Vergabevorschlages Beauftragten, das preiswerteste, lokal verfügbare Angebot, gleich welcher Technologie, hinzugerechnet, um eine Vergleichbarkeit der Endabnehmerpreise zu gewähren.

Angebote sind bis spätestens 19. März 2010 zu senden an:

Gemeindeverwaltung Wermsdorf

Der Bürgermeister

Altes Jagdschloß 1

04779 Wermsdorf

Rückfragen richten Sie bitte an Herrn Lutz Abitzsch:

Tel.: 03 43 64/81 1- 21

Wermsdorf, den 17.02.2010

gez. *Matthias Müller*

Bürgermeister

Ideensammlung für 3. Schössernacht



Regionalmanagement

„Sächsische Zweistromland“ eG.

Ende Januar 2010 trafen sich Vertreter von Vereinen, Unternehmen, Kindergarten, Hort sowie Grund- und Mittelschule zur ersten Beratung der Tourismusmarketing-Initiative Wermsdorf im neuen Jahr.

Zunächst wurde ein positives Fazit zur Adventsveranstaltung im Alten Jagdschloss gezogen. Besonders positiv sei die Standortwahl für die Verkaufsstände und die Bühne erfolgt. Auch das vielfältige kulinarische Angebot, das vom Glühwein, über Roster, selbst gebackenen Kuchen und Schokolade bis hin zu Kuchenzwergen und frischen Waffeln reichte, fand Anerkennung bei den Besuchern. Im Vergleich zum vergangenen Jahr sorgte Moderator Carsten Köhler für einen transparenten und geordneten Ablauf der Veranstaltung.

Für die Adventsveranstaltung in diesem Jahr trafen die Akteure erste Überlegungen, um die Beleuchtung zu verbessern, einheitliche Preise zu vereinbaren und den Standauf- und -abbau noch besser zu regeln.

Für die diesjährige 3. Schössernacht galt es zunächst Ideen zu sammeln und sich neue Highlights für die Besucher auszudenken. Unter Moderation von Regionalmanagerin Anja Terpitz stimmten die Mitstreiter für eine Belebung der Schlossstraße. An verschiedenen Programmpunkten, die sich bewährt haben, soll festgehalten werden. Hierzu zählen beispielsweise die Führungen, das Schulfest im Vorfeld der Schössernacht, Weinkeller und Schokoladenmädchen.

Offen geblieben ist die Frage, ob auch in diesem Jahr wieder eine Kulturveranstaltung mit kulinarischem Angebot im Begegnungszentrum stattfinden wird.

Das nächste Treffen zur Vorbereitung der Schössernacht, die am 8. Mai 2010 geplant ist, findet am **24.02.2010, 19.00 Uhr im Schlosssaal Altes Jagdschloß in Wermsdorf** statt. Auf der Tagesordnung stehen dann Standortplanung, Finanzierung und Werbung.

Erinnerung - Vereinsunterstützung 2010

An alle Vereine der Gemeinde Wermisdorf! Die Gemeinde Wermisdorf gewährt nach Maßgabe und den allgemeinen haushaltsrechtlichen Bestimmungen Zuschüsse zur Aufrechterhaltung und Verbesserung der öffentlichen Arbeit gemeinnütziger Vereine.

Die Vereinsförderung ist eine Freiwilligkeitsleistung der Gemeinde und steht unter Vorbehalt der Verfügbarkeit finanzieller Mittel. Daher besteht kein Rechtsanspruch auf Gewährung des Zuschusses. Der Gemeinderat entscheidet aufgrund seines pflichtgemäß

Ben Ermessens im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel über die Höhe des Zuschusses.

Alle Vereine sollten ihre Anträge bis spätestens **Montag, den 1. März 2010** in der Gemeindeverwaltung Wermisdorf abgeben. Spätere Anträge können nicht beachtet werden. Zur Antragstellung kann das unten stehende Formular verwendet werden.

An dieser Stelle möchten wir uns für das Engagement unserer Vereine und die gute Zusammenarbeit recht herzlich bei allen Vereinen und ihren Mitgliedern bedanken.



Touristinformation Wermisdorf
Altes Jagdschloss 1
04779 Wermisdorf
 Tel: 03 43 64/8 11 32 Fax: 03 43 64/8 11 43
 fremdenverkehr2@wermisdorf.de

Antrag auf Vereinsförderung 2010

Hiermit stellt der Verein:

.....

Ansprechpartner:

.....

einen Antrag auf finanzielle Unterstützung in Höhe von EUR

für

.....

(Grund der Unterstützung z. B. Jubiläen, Traditionsfeste etc.).

Mitglieder gesamt: davon Mitglieder unter 18 Jahren:

.....
 Datum

.....
 Unterschrift

Bankverbindung:

.....

Wir bitten den Antrag bis spätestens **01.03.2010** vollständig ausgefüllt an die Gemeindeverwaltung einzureichen. Nach diesem Zeitpunkt eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden.



Der Collmbote

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Wermisdorf mit ihren Ortsteilen Calbitz, Collm, Gröppendorf, Lampersdorf, Liptitz, Luppa, Mahlis, Malkwitz, Wadewitz und Wiederoda

Das Amtsblatt erscheint mindestens einmal im Monat und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag: VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89-0, Telefax: (0 35 35) 4 89 -1 15, Telefax-Redaktion: (0 35 35) 4 89 -1 55
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Gemeindeverwaltung Wermisdorf, Bürgermeister Matthias Müller
- Redaktion: Frau Eveline Haselof, Telefon: (03 43 64) 81 10, Telefax: (03 43 64) 8 11 31, Altes Jagdschloß, 04779 Wermisdorf
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 4 89 -0, Telefax: (0 35 35) 4 89 -1 15
- vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller
- Anzeigenannahme/Beilagen: Herr Kahl, 04861 Torgau/OT Mehderitzsch, Dorfallee 7, Telefon: 0 34 21/71 95 77 oder Fax: 71 95 79

Einzel Exemplare sind außerhalb des Verbreitungsgebietes gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

**Die nächste Ausgabe
 erscheint am
 Dienstag, dem
 23. März 2010**

**Annahmeschluss für
 redaktionelle
 Beiträge und Anzeigen ist
 Dienstag, der
 9. März 2010**

Aus dem Leben der Fischkönigin

„Den Karpfen auf der Rücksitzbank“

Sonntagmorgen 8.00 Uhr. Tief beugte ich mich in mein Auto, denn ich hatte heute einen ganz besonderen Mitfahrer auf meinem Rücksitz, der meine ganze Aufmerksamkeit verlangte. Und so schnallte ich den immerhin gut vier Kilogramm-Karpfen natürlich auch an, schließlich wusste ich, dass die Straßen mit Schnee bedeckt sind und die Fahrt riskant werden könnte.

Der Karpfen und ich machten uns nun auf den Weg zur Internationalen Grünen Woche in Berlin, der weltweit größten und bedeutendsten Landwirtschaftsmesse. Natürlich war ich gespannt und freute mich schon lange auf diesen Tag. Außerdem wollte ich unbedingt die Bundesministerin für Landwirtschaft, Ernährung und Verbraucherschutz, Frau Ilse Aigner, heute persönlich kennen lernen. Schon auf der Fahrt nach Berlin ging ich immer wieder meinen Plan durch, wie ich meinen Wermisdorfer Prachtkarpfen zu Frau Aigner bringen würde, schließlich sollte die Bundesministerin von mir erfahren, dass Sachsen auf eine jahrhundertealte Fischtradition zurückblicken kann und der sächsische Fisch besonders köstlich ist.

Nachdem wir in Berlin angekommen waren, suchte ich zuerst nach dem Raum, in dem ich mich umziehen konnte, schließlich hatte ich ja meine königliche Robe dabei. Bepackt mit meinem Kleid, der Krone, der weiß-grünen Schärpe und vielen anderen Utensilien suchten wir nun den richtigen Weg. Am besten hatte es mein Karpfen. Er wurde bequem in einem Rollkoffer über das große Messegelände chauffiert.

Die Garderobe war dann doch recht schnell gefunden, ich zog mich um und von Minute zu Minute stieg die Anspannung in mir. Ja, ich bekam etwas Lampenfieber. Nach und nach begegnete ich vielen anderen Königinnen aus nah und fern, die ebenfalls an diesem Tag nach Berlin gereist waren und wir machten uns ein bisschen bekannt. Und plötzlich ging es los: Ich betrat den roten Teppich, der Karpfen lag fest in meiner Hand und wir beide kamen der gigantischen Erntekrone immer näher. Dort begrüßte uns die Bundesministerin Frau Aigner und alle Königinnen reihten sich danach um sie herum zum Foto auf. Es brach ein Blitzlichtgewitter auf uns herein. Ich war beeindruckt, so etwas hatte ich noch nicht erlebt.

Nun wurden erst mal einige Grußworte, Ansprachen und Reden gehalten. Leider standen wir sächsischen Königinnen sehr weit hinten, sodass wir kaum hörten, was Frau Aigner sagte. Doch ich hatte mir fest vorgenommen mit Frau Aigner persönlich einige Worte zu wechseln. Selbstsicher machte ich mich auf, um mich und unseren sächsischen Karpfen bei der Ministerin vorzustellen. Ich wühlte mich durch die Menschenmassen und hatte es dann auch geschafft.



Frau Aigner nahm sich für die Wermisdorfer und Sächsische Fischkönigin gern etwas Zeit, wir wechselten einige Sätze und zum Schluss schrieb Sie mir mit einem goldfarbenen Stift auf den Karpfen „Alles Gute“, wobei ich der festen Überzeugung bin, dass dies für mich bestimmt war, da mein Karpfen früher oder später doch im Kochtopf landen würde.

Nach dem kurzen Gespräch mit Frau Aigner wartete schon der nächste Höhepunkt. Alle Königinnen zogen in den Erlebnisbauernhof ein.

Wir fühlten uns fast wie Henry Maske zu seinen besten Zeiten. Während unseres Einzuges erklang „Conquest Of Paradise“, der bekannte Titel, bei dem Henry immer in den Ring stieg.

Doch bei uns Königinnen flogen keine Fäuste. Es gab an diesem Tag auch keine Verlierer. Alle konnten nur gewinnen, in dem sie mit

ihrer Anwesenheit für ihre Regionen und ihre einheimischen Produkte warben. Alle Königinnen nutzen ihren Charme und setzten ihr Lächeln gekonnt ein, um die ungeteilte Aufmerksamkeit des Publikums zu bekommen. Die Besucher der Grünen Woche staunten über die Pracht der über einhundert anwesenden Königinnen und bedachten alle mit viel Applaus.

Der Präsident des Deutschen Bauernverbandes, Herr Gerd Sonnleitner, versammelte dann alle Produkthoheiten bei sich auf der Bühne. Und er genoss es merklich, sich mit den Majestäten im Scheinwerferlicht zu zeigen. Alle anwesenden Fotografen zückten die Kameras und hofften auf das schönste Bild. Nach dem Treffen mit Herrn Sonnleitner waren unsere offiziellen Termine beendet und die Königinnen nahmen an der großen Kaffeetafel Platz.

Nun saß die Blütenkönigin neben der Bierkönigin, die wiederum tauschte Autogrammkarten mit der Sektprinzessin und ich schenkte der Karpfenkönigin aus dem Fränkischen währenddessen einen Kaffee nach. So blieb neben den hektischen Momenten des Tages auch etwas Zeit, um sich persönlich etwas besser kennen zu lernen.

Nach dem Kaffeetrinken ließen es sich die anwesenden sächsischen Hoheiten nicht nehmen, in der Halle des Freistaates Sachsen vorbeizuschauen, dort wo sächsische Firmen und Verbände für ihre Qualitätsprodukte werben. Die Freude über das persönliche Erscheinen der Königinnen war sehr groß. Und wir wurden natürlich auch majestätisch verköstigt: Wir tranken sächsischen Sekt, speisten Hase und Karpfenchips. Zugegeben, es war eine etwas gewagte Mischung, doch es waren alles ausgezeichnete, köstliche sächsische Produkte. Was sollte da schon schiefgehen?



Am späten Nachmittag machte ich mich wieder auf den Weg in die Heimat. Es war ein anstrengender, aber sehr spannender und erlebnisreicher Tag in Berlin. Ich bin froh, dass meine Regentschaft zwei Jahre dauert, so kann ich mich schon jetzt auf die Grüne Woche im kommenden Jahr freuen.

Den Karpfen hab ich natürlich wieder mit nachhause genommen, angeschnallt auf der Rücksitzbank. Doch 2011 wird er nicht wieder mitkommen können.

Aufgegessen ... köstlich!

Wermisdorfer Fischkönigin Katja III.

„gesagt und gezeigt“ Ausstellungseröffnung im Alten Jagdschloss Wermsdorf



Starke Gesten und überraschende Antworten - das alles gibt es ab dem **25. Februar 2010** in Wermsdorf. **Um 18 Uhr wird im Touristischen Informations- und Begegnungszentrum im Alten Jagdschloss die Ausstellung „gesagt und gezeigt“ eröffnet.** Dabei stellen die Redakteurin Jana Brechlin und der Fotograf Dirk Hunger Gespräche vor, die sie mit Menschen in der Region geführt haben - witzig, berührend und sehr offen. Festgehalten wurden diese Begegnungen jeweils im Text, aber auch in zahlreichen Schwarz-Weiß-Aufnahmen. Für die Interviews konnten sie unter anderem Landwirtschaftsminister Frank Kupfer, aber auch Gastwirtin Claudia Pendarvis, den Künstler Joachim Zehme oder den Lippauer Schüler Justus Keller gewinnen. Ein Teil der Arbeiten erschien bereits - in gekürzter Form - in der Oschatzer Allgemeinen Zeitung. Alle Fragen und Antworten und noch viel mehr Fotos sind ab dem 25. Februar in Wermsdorf zu sehen.

Ostwärts - Bilder und Geschichten aus Russland und Rumänien

Diavortrag von Marcel Billig und Gundolf Schmidt

Wann: Freitag, 26.02.2010 19.30 Uhr
Eintritt frei

Wo: Touristisches Begegnungszentrum Wermsdorf
Sankt Petersburg, Russlands heimliche Hauptstadt



Im Sommer 2009 besuchten Martina und Marcel Billig für 10 Tage die wohl schönste Stadt Russlands. Die Metropole an der Newa, die Zar Peter der Erste aus dem sumpfigen Boden stampfen ließ, fasziniert noch heute durch Pracht und Großzügigkeit. Breite Prachtstraßen wechseln sich mit romantischen Kanälen ab, der riesige Platz vor dem Winterpalais beeindruckt genauso wie der

Blick über die Newa zur Peter- und Paul-Festung. Zahllose Brücken gibt es, eine schöner als die andere. Wie immer erkundeten wir unser Reiseziel individuell, die Nahverkehrsmittel sind zwar nicht allzu modern und mitunter etwas abenteuerlich, aber funktionell, Verständigungsprobleme sind Nebensache. Und es ist toll, wenn kein Reiseleiter drängelt!

Freuen Sie sich auf schöne Bilder und interessante Geschichten von Familie Billig.

Rumänien - mehr als Dracula und Dacia



Schon zum dritten Mal besuchten Michaela und Gundolf Schmidt das Land hinter und vor den Karpaten. Vor dem ersten Besuch klapperten vor Angst schon die Zähne bei den Gedanken an Wölfe, Armut und Hunger. Was für ein Kulturschock: Wir merkten, wie dumm und einfältig das doch war. Ein reiches Land voller herzlicher gastfreundlicher Menschen, ein leicht zu bereisendes Land voller abwechslungsreicher Natur und herausgeputzter Sehenswürdigkeiten. Es war auch beim dritten Mal eine Freude, dieses so schöne Land zu entdecken. Wir stellen ein Reise-land voller Abwechslung und Eindrücken vor. Übrigens Dracula und auch Dacias haben wir getroffen.

Familie Schmidt lädt Sie recht herzlich zu einer ungewöhnlichen Reise ein.

Vereinsnachrichten des Heimatvereins Wermsdorf

Grabmal 1604

Am 18.11.2009 besuchte der Vorstand des Heimatvereins Steinmetzmeister Johannes Heischmann in Riesa. Er ist beauftragt, das Grabmal von 1604 zu sichern. Auf den ersten Blick waren positive Veränderungen an der Sandsteintafel zu erkennen. Die Reinigung hat schon optisch eine Menge verändert. Die Grabplatte mit den drei Kindern und dem Bild der Frau Oberförsterin kommt gut zum Vorschein. Weitere Verschönerungen werden folgen. Ermöglicht wird das Vorhaben durch die Sparkassenstiftung für die Region Torgau-Oschatz. Am 28.11.2009 traf sich der Vorstand des Heimatvereins zum Verschönerungseinsatz. Das Fundament für das Grabmal von 1604 wurde hergestellt. Marcel Billig, Claus Wappler, Guido Fleischer und Kurt Müller bereiteten den neuen Standort für das Grabmal vor. Nun kann Frau Oberförsterin kommen. Am 13.01.2010 wurde die Restaurierung abgeschlossen. Steinmetzmeister Heischmann aus Riesa hat die Arbeiten an der Grabplatte von 1604 erfolgreich beendet. Die Aufstellung erfolgt bei frostfreiem Wetter.

Zinkernagel Grab

Über unsere Website nahm Frau Jeanette Denkewitz aus Hecklingen mit uns Kontakt auf und informierte uns über eine kleine

heimatgeschichtliche Sensation. Sie ist im Besitz des Nachlasses von Herrn Carl Zinkernagel, der lange Jahre mit der Wermisdorfer Forstgeschichte auf das Engste verbunden war. Geburtsurkunde, Bestallungsdekante und eine Zeichnung aus der Zeit seines Studiums sind nur einige Schätze, die dem Heimatverein zur Verfügung gestellt worden sind. Marcel Billig, Claus Wappler und Helmut Striegler staunten nicht schlecht über diese vorweihnachtliche Überraschung. Herr Striegler hat schon einige Zeitdokumente übersetzt.

http://www.heimatverein-wermisdorf.de/c,zinkernagelgrab,22_73.html

Vereinsleben

15.12.2009 Abschluss

Seit diesem Tag haben wir einen neuen zweiten Rechnungsprüfer. Erhard Lommatzsch wurde einstimmig gewählt. Andre Ziegler zeigte beeindruckende Luftbilder von Wermisdorf, Mügeln und Oschatz. (www.andreziegler.de)

26.01.2010 Heimatgeschichtlicher Abend

Zwei heimatgeschichtliche Vorträge wurden an diesem kalten Abend den 30 Zuhörern in der Bahnhofsgaststätte geboten. Thilo Blamberg und Kurt Müller zeigten Bilder aus dem geheimnisvollen Gang im Steinbruch Wermisdorf. C. E. Wappler hat in mühevoller Kleinarbeit einen eindrucksvollen Vortrag zur Heimatgeschichte von Wermisdorf und Schloss Hubertusburg von 1206 bis heute gehalten.

Website

Die Website wurde u. a. erweitert um die Geschichte der Reit- und Fahrschule

http://www.heimatverein-wermisdorf.de/c,-fahrschule,29_68.html und um Seiten für Lehrer zu Besuch in einem Archiv <http://www.heimatverein-wermisdorf.de/c,archiv,74.html>

Geplante Veranstaltungen des Heimatvereins

26.02.2010

19.30 Uhr Touristisches Begegnungszentrum
Vortrag „Ostwärts“ Bilder und Geschichten aus Rumänien und St. Petersburg
Marcel Billig und Gundolf Schmidt

06.03.2010

9.00 Uhr Ausflug ins **Staatsarchiv Leipzig** „Kriminalfälle ans Licht geholt“

30.03.2010

19.30 Uhr „Zur guten Quelle“
Jahreshauptversammlung
Tagesordnung:
Rechenschafts- und Finanzbericht
Vorhaben und Vereinsleben 2010

08.05.2010

Schlössernacht Altes Jagdschloß

Vortrag: Bilder und Geschichten aus dem Steinbruch Wermisdorf
Kurt Müller und Thilo Blamberg
Heimatgeschichtliches Archiv
C. E. Wappler und Erhard Lommatzsch

15.08.2010

10.00 Uhr „Geheimnisvoller Steinbruch“
Führung durch den Steinbruch Kurt Müller

15.08.2010

12.00 Uhr **20 Jahre Heimatverein Wermisdorf Grillfest** im Steinbruch

Die Kräuterfrau informiert

Einladung zur Teestunde



Hallo liebe Kräuterfreunde, ich, die Kräuterfrau Barbara Timm, wünsche Ihnen noch ein gesundes Jahr 2010.

Das Kräuterjahr beginnt für uns bekanntermaßen erst im April, wenn die ersten Heilkräuter, wie Huflattig und Bärlauch gesammelt werden können. Im Mai beginnen wir auch wieder unsere Kräuterwanderungen, denn dann bieten uns viele Kräuter ihre Naturkraft an. Ich bin schon sehr gespannt, welche

Pflanzen in diesem Jahr auf unseren Wanderwegen wachsen. Jetzt im Februar und März können wir die Kraft der Natur mit den gesammelten Heilkräutern in gemütlichen Teestunden genießen und uns über den Winter gesund erhalten. Daher lade ich Sie **ab dem 10. Februar 2010 jeden Mittwoch 15:00 Uhr in die Bürgerstube im Gasthof „Zum Bahnhof“** ein. Wir verkosten Tee, mischen gemeinsam Teekräuter die zueinander passen, reden über ihre Heilwirkung und tauschen Rezepte für Teekreationen, Tinkturen, Salben und Kräuterliköre aus. Ich freue mich auch Sie begrüßen zu dürfen!

Bis bald in der Bürgerstube ...

Ihre Kräuterfrau Barbara Timm



Neue Bücher in der Zentralbibliothek Wermisdorf

Eine kleine Auswahl neu in den Bestand aufgenommene Bücher werden hier kurz vorgestellt. Diese Bücher und andere Medien (CDs, Videos) können in der Bibliothek ausgeliehen werden. Eine Recherche im Gesamtbestand ist im Internet unter www.briseinfo.de möglich.

Evelyn Heeg: Oben ohne: Die Entscheidung zu leben

Eine junge Frau erfährt nach einem komplizierten Entscheidungs- und Untersuchungsprozess, dass bei ihr und ihrer Oma der Brustkrebs auslösende Gendefekt BRCA1 vorliegt. Daraufhin entscheidet sie sich für eine Mastektomie mit Wiederaufbau ...

Patrick Hofmann: Die letzte Sau: Roman

Der Braunkohletagebau hat sich bis an die Dörfer südlich von Leipzig herangearbeitet. Als die alten Schlegels im Dezember 1992 gemeinsam mit Kindern und Enkeln die letzte Sau schlachten, steht ihr Abschied vom alten Haus und Hof in einem kleinen Dorf bevor ...

Sabine Kuegler: Jägerin und Gejagte

Das „Dschungelkind“ setzt seine Geschichte fort: Die Autorin erzählt über die bitteren Jahre, als sie von West-Papua nach Europa kam - in den Dschungel der westlichen Zivilisation und sie ihren Platz zwischen den Kulturen finden musste ...

- Barbara Nadel: Anatolischer Totentanz: Kriminalroman
- Jack Drummond: Die Lawine
- Sandra Lüpkes: Die Inselvogtin: Historischer Roman
- Regine C. Henschel: Amor auf Abwegen: Roman
- Johan Theorin: Nebelsturm: Kriminalroman
- Rainer Hunold: Ich bin nun mal dick: e. Wohlfühlbuch
- Katrin Wilkens: 50 einfache Dinge, die typisch deutsch sind
- Walter Fellmann: Sachsen: Kultur und Landschaft
- 100 legendäre Reiserouten: auf den Spuren berühmter Entdecker und Abenteurer
- Die andere Medizin: 54 alternative Behandlungsverfahren von „Akupressur“ über „Geistheilung“ bis „Zelltherapien“ werden hinsichtlich ihrer Wirksamkeit bei bestimmten Krankheiten bewertet
- Claudia Banck: Die Wikinger
- Christiane Koenig: Baumhausgeschichten
- Jürgen Banscherus: Die Mozzarella-Falle
- Gunnel Linde: Hilfe! Ich bin ein Werwolf

U. v. a. m. in Ihrer Bibliothek!

Zum Abbrennen von Feuerwerken

Seit dem 4. Dezember 2008 ist die Gemeinde Wermsdorf die genehmigende Behörde für Feuerwerke. Das heißt, dass seit dieser Zeit Ausnahmegenehmigungen für die Durchführung von Feuerwerken der Klasse II im Ordnungsamt der Gemeinde Wermsdorf beantragt werden müssen.

(Wir berichteten bereits im Amtsblatt Nr. 1/2009 der Gemeinde Wermsdorf.)

Die Antragstellung sollte schriftlich und mindestens 14 Tage vor Durchführung erfolgen. Die Genehmigung ist gebührenpflichtig (50,00 EUR). Die Anträge auf Erteilung einer Erlaubnis nach Sprengstoffverordnung erhalten Sie im Ordnungsamt der Gemeindeverwaltung.

Generell möchten wir hiermit nochmals darauf aufmerksam machen, dass Feuerwerke lediglich die Ausnahme bleiben sollten.

Immer wieder kommt es zu Belästigungen und Nachtruhestörungen durch das Abschießen von Böllern und Feuerwerkskörpern zur Abend- und Nachtzeit.

Deshalb möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass bei Missachtung der Genehmigungspflicht von Feuerwerken zu einer Anzeige bei der Landesdirektion Leipzig kommen kann. Gegen die Verursacher wird dann ein Bußgeldverfahren nach Sprengstoffrecht eingeleitet.

Ordnungsamt

Haben Sie ein gültiges Personaldokument?

Vor Beginn der Urlaubszeit bitten wir Sie um Überprüfung Ihrer Dokumente (Personalausweis, Reisepass, Kinderreisepass) auf ausreichende Gültigkeit.

Beantragen Sie bitte rechtzeitig ein neues Dokument. Personalausweise und Reisepässe werden von der Bundesdruckerei GmbH in Berlin erstellt, die Bearbeitungszeit und der Postweg betragen in der Regel vier Wochen.

Zur Beantragung eines neuen Dokuments ist es notwendig, dass Sie bei der Meldebehörde der Gemeinde Wermsdorf persönlich versprechen, um den Antrag zu unterschreiben. Benötigt wird ein aktuelles Lichtbild entsprechend den gesetzlichen Anforderungen (für Reisepässe ein biometrisches Lichtbild), eine Urkunde, den Personalausweis oder Reisepass und die zu entrichtende Gebühr.

Bei der Beantragung eines Kinderreisepasses benötigen wir die Zustimmung beider Elternteile.

Aktuelle Informationen zu den Einreisebestimmungen der Länder erhalten Sie auf der Website des Auswärtigen Amtes www.auswaertiges-amt.de und Informationen zu Pass- und Ausweisdokumenten unter: www.ePass.de und www.bmi.bund.de.

Informieren Sie sich bei Fragen bitte im Einwohnermeldeamt Wermsdorf unter

Telefon: 03 43 64/8 11 28 oder per E-Mail: info@wermsdorf.de.

Öffnungszeiten:

Di., Do. und Fr. 9.00 - 12.00 Uhr und Do. 13.00 - 17.30 Uhr

Jahreshauptversammlung des Turnvereins Wermsdorf

Am Mittwoch, dem 24. Februar findet um 19.00 Uhr im Clubraum der Feuerwehr Wermsdorf die Jahreshauptversammlung des Turnvereins Wermsdorf statt.

Alle Mitglieder sind dazu herzlich eingeladen.

A. Rosenthal
Vorsitzender TVW



FSV Blau-Weiß Wermsdorf e. V.
Sachsendorfer Str. 2
04779 Wermsdorf

Einladung zur Mitgliederversammlung am 26.03.2010



Liebe Vereinsmitglieder,
der Vorstand lädt euch ganz herzlich zur Mitgliederversammlung am
26.03.2010 um 19.00 Uhr im Begegnungszentrum, Altes Jagdschloss 1, 04779 Wermsdorf ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Wahl des Versammlungsleiters
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Bericht des Vorsitzenden
6. Bericht des Schatzmeisters
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Bericht des 2. Vorsitzenden zur sportlichen Situation Männerbereich
9. Bericht des Jugendleiters
10. Aussprache zu den Berichten
11. Entlastung des Vorstandes
12. Wahl des Vorstandes nebst Beisitzern
13. Wahl der Kassenprüfer
14. Sonstiges
15. Schlusswort des neuen Vorsitzenden

Matthias Müller

1. Vorsitzender

Die Gemeinde Wermsdorf verkauft folgende Grundstücke

Mahlis, Karl-Marx-Straße 6

mit einer Grundstücksgröße von 1.132 qm. Das Grundstück ist bebaut mit einem im Jahr 1878 errichteten ehemaligen Schulgebäude. Die Gebäudenutzfläche beträgt ca. 269 qm. Das Objekt steht seit 1993 leer und ist sanierungsbedürftig. Es steht unter Denkmalschutz. Der Grund und Boden steht im Eigentum der Kirche. Die Zustimmung zum Verkauf liegt vor.

Calbitz, Kötitzer Straße 1, 3, 5 und Böhlaer Straße 7, 9, 11 verschiedene Zwei-Raum- und Drei-Raumwohnungen als Eigentumswohnungen für Kapitalanleger.

Die Wohnungen sind z. T. vermietet und haben eine Größe von 47 bis 54 qm.

In der Gemeinde Wermsdorf stehen folgende Bauparzellen zur sofortigen Bebauung zum Verkauf

Liptitz, Blumenstraße

Flurstück - Nr. 12/4 mit einer Größe von 796 qm

Luppa, Bortewitzer Weg

Die Gemeinde Wermsdorf bietet im Bortewitzer Weg Fl.-Nr. 98/2 und 99/5 der Gemarkung Deutschluppa 4 Bauparzellen für Eigenheime zum Verkauf.

Die Eigenheimstandorte sind teilerschlossen und noch nicht parzelliert (nicht vermessen).

Als Kaufpreis wird der Wert für Grund und Boden für diese Region zu Grunde gelegt. Die Vermessung des Eigenheimgrundstückes ist vom Käufer zu tragen.

Interessenten bitten wir einen Besichtigungstermin mit uns unter der 03 43 64/8 11 18 zu vereinbaren oder ihr Kaufpreisangebot schriftlich in der Gemeindeverwaltung Wermsdorf abzugeben.

Nachmieter gesucht für

eine Dreiraumwohnung in Wermsdorf, Oschatzer Straße 38a im 2. Obergeschoss

Die Wohnung hat eine Größe von 59,9 qm. Sie ist saniert und mit Balkon. Eine Wiedervermietung ist ab Juni 2010 geplant.

eine Einraumwohnung in Wermsdorf, Oschatzer Straße 38c im Dachgeschoss

Die Wohnung hat eine Größe von 17,84 qm. Die Wohnung ist saniert und besteht aus einem Raum, einem Bad mit Dusche und WC und einem kleinen Flur. Eine Wiedervermietung kann voraussichtlich ab April 2010 erfolgen.

Haben Sie Interesse? Dann vereinbaren Sie doch mit uns einen Besichtigungstermin unter Tel.: 03 43 64/8 11 18.

Tief betrübt und erschüttert erhielten wir die Nachricht vom Ableben unseres ehemaligen Bürgermeisters der Ortsteile Collm und Lampersdorf

Siegfried Reichel

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Gemeindeverwaltung Wermsdorf
Bürgermeister Matthias Müller

Seminar „Rauchfrei in fünf Stunden“ in Leipzig

Die „Plattform rauchfreie Gemeinde“ bietet am Samstag, 13. März, um 10.00 Uhr im Safestata, Mendelsohnstraße 1, 04109 Leipzig ein Seminar „Rauchfrei in 5 Stunden - ohne Entzugserscheinungen und Gewichtsprobleme“

Seminarleitung: Soz. Päd. Heike Künzel

Das Seminar ist für alle Jugendlichen (bis zum 18. Lebensjahr), für werdende und stillende Mütter kostenlos.

Anmeldung, weitere Termine und Info unter Tel.-Nr. 08 00/6 29 49 35 kostenfrei

Beratungsmöglichkeit zur Verbesserung der Nahversorgung

Der Freistaat Sachsen ist bemüht, Defizite in der ländlichen Nahversorgung zu überwinden. Zahlreiche Fördermöglichkeiten insbesondere über ILE stellen die Nahversorgung in den Mittelpunkt. Um die Aktivitäten vor Ort zu unterstützen, wird vom SMWA eine Projektstelle zur Beratung in der Nahversorgung finanziert, die beim Mitteldeutschen Genossenschaftsverband angesiedelt ist (Projektträger). Die Beratung erfolgt rechtsformunabhängig. Sie umfasst die Bestimmung vorhandenen Einkaufspotenzials und die Entwicklung und Bewertung (Chancen und Risiken) möglicher Lösungen. Des Weiteren erstellen wir, wenn die Beanspruchung von Fördermitteln oder eine Bankenfinanzierung infrage kommt, Wirtschaftlichkeitskonzepte für die Betreiber und begleiten den Prozess bis zur Inbetriebnahme und darüber hinaus.

Bei Bedarf vereinbaren Sie bitte einen Termin mit

Sylvia Bähr

(Dipl.-Ing. agr.)

Betriebswirtschaftliche Beratung

Mitteldeutscher Genossenschaftsverband

(Raiffeisen/Schulze-Delitzsch) e. V.

Helbersdorfer Straße 44 - 48

09120 Chemnitz

Tel.: dienstl. 03 71/27 88 -1 84

Fax: dienstl. 03 71/27 88 -1 79

mobil: 01 72/3 58 56 09

E-Mail: sylvia.baehr@mgv-info.de

Informationen aus der Grund- und Mittelschule

Unser Klassen-Familien-Wandertag



Nun sind wir schon Schüler der 3. Klasse der Grundschule Wermsdorf. Wie jedes Jahr trafen sich Kinder, Eltern und Lehrer zum Winter-Familien-Wandertag, um gemeinsam zu wandern und sich noch besser kennen zu lernen. Insgesamt waren wir 50 Kinder und Erwachsene. 10.00 Uhr begannen wir mit unseren Abenteuerungang. Mithilfe von Karte und Kompass fanden wir nach einer schönen Wanderung endlich unser Ziel. Dort warteten schon heiße Würstchen, Kinderpunsch und ein wärmendes Feuer auf uns. Besonders Spaß hatten wir beim Rumtoben und Knüppelkuchenessen. Es war ein sonniger, kalter aber wunderschöner Vormittag. Unsere Eltern und Klassenleiterin planen nun schon die Lesenacht und das Abschlussfest. Heute wollen wir uns bedanken bei unseren Eltern, der Elternvertretung und unserer Klassenleiterin.

Eines wissen wir genau: Im nächsten Jahr treffen wir uns wieder zum gemeinsamen Wandern in Eis und Schnee!

Die Schüler der 3. Klasse der Grundschule
„Zur alten Poststation“ Wermsdorf



regional informiert

Heimat- und Bürgerzeitungen –
hier steckt Ihre Heimat drin.



Sprech- und Öffnungszeiten



Gemeindeverwaltung Wermisdorf

Montag geschlossen
 Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr
 Freitag 9.00 - 12.00 Uhr
 Außerhalb der bekannten Öffnungszeiten sind nach telefonischer Absprache auch Termine möglich.

Geöffnet:
 Montag - Freitag 08.00 - 18.00 Uhr
 Samstag, Sonntag, Feiertag 13.00 - 18.00 Uhr
Telefon/Fax: 03 43 64/5 15 58
E-Mail: vbff-wermisdorf@t-online.de



Polizeiposten Wermisdorf

Tel.-Nr. 03 43 64/8 83 80
 zu erreichen Dienstag und Donnerstag 13.00 - 17.00 Uhr und Mittwoch 10.00 - 14.00 Uhr

Abwasserzweckverband „Oberes Döllnitztal“

Sitz: Markt 1, 04769 Mügeln

Geöffnet:
 Montag geschlossen, Termin nach Vereinbarung
 Dienstag 09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 16.30 Uhr
 Mittwoch geschlossen, Termin nach Vereinbarung
 Donnerstag 09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 18.00 Uhr
 Freitag 09.00 Uhr - 12.00 Uhr
 Telefon: 03 43 62/4 10 20/4 10 34
 Fax: 03 43 62/4 10 46/4 10 36

Vertragsärztlicher Notfalldienst

Bei der **Vermittlung von Hausbesuchen** muss der Patient bei der Vermittlung für den vertragsärztlichen Notfalldienst anrufen, **Rufnummer 03 41/1 92 92**

für Patienten der Ortsteile Wermisdorf, Gröppendorf, Mahlis, Wadewitz, Liptitz,

Rufnummer 03 42 02/6 52 66

für Patienten der Ortsteile Luppa, Malkwitz, Calbitz, Collm, Lampersdorf und den für den Patienten diensthabenden Arzt erfragen.

Zu den **Zeiten des vertragsärztlichen Notfalldienstes**

- an Werktagen von 19:00 bis 7:00 Uhr,
 - mittwochs und freitags ab 14:00 Uhr,
 - an Samstagen, Sonn- und Feiertagen rund um die Uhr
- wird **ein Dienst habender Arzt** die in dringenden Fällen erforderlichen Hausbesuche im Notfalldienstbereich durchführen.
Für lebensbedrohliche Zustände, wie Bewusstlosigkeit, heftiger Brustschmerz, schwere Atemnot, bei starken Blutungen sowie schweren Unfällen **ist der Rettungsdienst** zuständig und rund um die Uhr **über den Notruf 112** bei Bedarf **zu erreichen**.



Touristinformation Wermisdorf

Altes Jagdschloss 1, 04779 Wermisdorf
 Montag - Freitag 8.00 Uhr - 15.00 Uhr
Tel.: 03 43 64/8 11 32
E-Mail: fremdenverkehr2@wermisdorf.de
 Während der Öffnungszeiten können Sie Naturfotografien von Elke Angerer im Begegnungszentrum besichtigen.



Zentralbibliothek Wermisdorf

im Fachkrankenhaus Hubertusburg gGmbH
 Gebäude 63 (ehemals Poliklinik)/Krankenhausverwaltung
 1 Internet-Terminal steht zur Verfügung.
 Montag 10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
 Dienstag 10.00 - 14.00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
 Freitag 10.00 - 13.00 Uhr
 Telefon: 03 43 64/6 22 51
 Fax: 0 12 12 -5 -1 67 3- 85 46
 E-Mail: bibliothek_wermisdorf@web.de



Museum/Ausstellung

Ausstellung zur Schlossgeschichte im Hauptschloß
Ausstellung im Gebäude 21

Geöffnet:
 Dienstag - Freitag von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr
 Samstag, Sonntag, Feiertag von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Telefon/Fax: 03 43 64/5 15 58
E-Mail: vbff-wermisdorf@t-online.de

Preise:
Ausstellung Gebäude 21
 Erw.: 2,00 EUR, Erm.: 1,50 EUR, Kinder (6 - 14 Jahre): 0,80 EUR
Beide Ausstellungen
 Erw.: 3,00 EUR, Erm.: 2,00 EUR, Kinder (6 - 14 Jahre): 1,50 EUR
Beide Ausstellungen inklusive Führung
 Erw.: 5,00 EUR, Erm.: 2,50 EUR, Kinder (6 - 14 Jahre): 2,00 EUR
 Gruppenangebote auf Anfrage



Begegnungsstätte im Schloss Hubertusburg

Schloss Hubertusburg, Gebäude 19, 04779 Wermisdorf
 Es erwarten Sie Möglichkeiten zur kreativen Freizeitgestaltung mit einem besonderen Wochenangebot, Kaffee und selbst gebackener Kuchen sowie ein kleines Imbissangebot.



Fragen zur Werbung?

Ihr Anzeigenfachberater
Otfried Kahl
 berät Sie gern.
 Funk: 01 71/2 16 95 88
 Telefax: 0 34 21/71 95 79
 e-mail: otfried.kahl@wittich-herzberg.de



www.wittich.de

Veranstaltungen

Veranstaltungen in der Gemeinde Wermsdorf

Datum	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
24.02.2010 15.00 Uhr	Teestunde mit der Kräuterfrau	Gaststätte „Zum Bahnhof“ Wermsdorf	Wermsdorfer Kräuterfrau Frau Timm, Tel.: 01 73/4 22 55 56
24.02.2010 19.00 Uhr	Treffen des Tourismusmarketings Wermsdorf	Schlosssaal Altes Jagdschloss Wermsdorf	Tourismusmarketing Wermsdorf Touristinformation, Tel.: 03 43 64/8 11 32 info@wermsdorf.de www.wermsdorf.de
24.02.2010 19.00 Uhr	Jahreshauptversammlung Turnverein Wermsdorf	Klubraum Feuerwehr Wermsdorf	Turnverein Wermsdorf A. Rosenthal vorstand@turnverein-wermsdorf.de
26.02.2010 19.30 Uhr	Diavortrag „Ostwärts“ - Bilder aus Russland und Rumänien	Begegnungszentrum Altes Jagdschloss Wermsdorf	Heimat- und Verschönerungsverein Wermsdorf e. V. Herr Schmidt schmidt@heimatverein-wermsdorf.de www.heimatverein-wermsdorf.de
03.03.2010 15.00 Uhr	Teestunde mit der Kräuterfrau	Gaststätte „Zum Bahnhof“ Wermsdorf	Wermsdorfer Kräuterfrau Frau Timm, Tel.: 01 73/4 22 55 56
06.03.2010 10.00 Uhr	Ausflug zum Tag des offenen Archives Treffpunkt: 9.00 Uhr Hirschplatz	Sächsisches Staatsarchiv Leipzig	Heimat- und Verschönerungsverein Wermsdorf e. V. Herr Schmidt schmidt@heimatverein-wermsdorf.de www.heimatverein-wermsdorf.de
10.03.2010 15.00 Uhr	Teestunde mit der Kräuterfrau	Gaststätte „Zum Bahnhof“ Wermsdorf	Wermsdorfer Kräuterfrau Frau Timm, Tel.: 01 73/4 22 55 56
11.03.2010	Verkehrsteilnehmerschulung	Feuerwehr Mahlis	FFw Mahlis Herr Hofmann, Tel.: 03 43 64/5 11 30
17.03.2010 15.00 Uhr	Teestunde mit der Kräuterfrau	Gaststätte „Zum Bahnhof“ Wermsdorf	Wermsdorfer Kräuterfrau Frau Timm, Tel.: 01 73/4 22 55 56
24.03.2010 15.00 Uhr	Teestunde mit der Kräuterfrau	Gaststätte „Zum Bahnhof“ Wermsdorf	Wermsdorfer Kräuterfrau Frau Timm, Tel.: 01 73/4 22 55 56
24.03.2010 19.00 Uhr	Treffen des Tourismusmarketings Wermsdorf	Schlosssaal Altes Jagdschloss Wermsdorf	Tourismusmarketing Wermsdorf Touristinformation, Tel.: 03 43 64/8 11 32 info@wermsdorf.de www.wermsdorf.de
30.03.2010 19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung mit Vortrag	Gaststätte „Zur guten Quelle“ Wermsdorf	Heimat- und Verschönerungsverein Wermsdorf e. V. Herr Schmidt, Tel.: 03 43 64/5 20 70 schmidt@heimatverein-wermsdorf.de www.heimatverein-wermsdorf.de
31.03.2010 15.00 Uhr	Teestunde mit der Kräuterfrau	Gaststätte „Zum Bahnhof“ Wermsdorf	Wermsdorfer Kräuterfrau Frau Timm, Tel.: 01 73/4 22 55 56

Hier treffen sich Senioren

17. Februar 14.00 Uhr	Gröppendorf in der Feuerwehr Teeverkostung „Teeträume“, Teehaus Oschatz	4. März 14.00 Uhr	Luppa in der Gaststätte „Schwarzes Ross“ „Was habe ich alles erlebt“, 3. Runde mit Herrn Weinfurter
24. Februar 14.00 Uhr	Mahlis in der Gaststätte „Strobach“ „Geschichtliches über Wermsdorf“ mit Herrn Säuberlich	8. März 14.00 Uhr	Malkwitz in der Gaststätte „Zur Krone“ Anlässlich zum Frauentag haben die Hortkinder von Calbitz ein kleines Programm vorbereitet.
25. Februar 14.00 Uhr	Collm im Gasthof „Collm“ „Geschichtliches über Wermsdorf“ mit Herrn Säuberlich	9. März 14.30 Uhr	Calbitz in der Gaststätte „Zur Grünen Tanne“ „Was habe ich alles erlebt“, 3. Runde mit Herrn Weinfurter
2. März 14.00 Uhr	Wermsdorf im Begegnungszentrum Altes Jagdschloß Anlässlich zum Frauentag haben die Hortkinder von Wermsdorf ein kleines Programm vorbereitet mit anschließendem Kuchenbasar.	10. März 14.00 Uhr	Liptitz in der Alten Taschupa Die Kindergartenkinder von Liptitz haben ein kleines Programm vorbereitet.

- 16. März** **Lampersdorf** in der Feuerwehr
14.00 Uhr Teeverkostung
„Teeträume“, Teehaus Oschatz
- 17. März** **Gröppendorf** in der Feuerwehr
14.00 Uhr „Was habe ich alles erlebt“ 3. Runde mit Herrn Weinfurtnr
- 24. März** **Mahlis** in der Gaststätte Strobach
14.00 Uhr „Was habe ich alles erlebt“ 4. Runde mit Herrn Weinfurtnr
- 25. März** **Collm** im Gasthof
14.00 Uhr „Was habe ich alles erlebt“ 3. Runde mit Herrn Weinfurtnr

Seniorenfahrten



8. März 2010
„Ein Hoch auf die Frauen“ in Bärenstein
 Nach einer schönen Anfahrt nach Bärenstein bei Oberwiesental erwartet Sie ein Mittagessen. Anschließend erleben Sie ein buntes Unterhaltungsprogramm mit den Korkenziehern. Danach ist ein gemütliches Kaffeetrinken angesagt.

9. April 2010
„Original Halberstädter“ in Halberstadt
 Nach einer Führung durch die Halberstädter Würstchen- und Konservenfabrik können Sie bei einem Mittagessen die Halberstädter Kost selbst ausprobieren.
 Frisch gestärkt fahren Sie weiter nach Quedlinburg. Hier ist Zeit zum Bummeln oder auch Kaffeetrinken.

26. Mai 2010
„Rhododendronblüte“ in Kromlau
 In Kromlau angekommen, erleben Sie eine Führung durch den Rhododendronpark.
 Nach dem Mittagessen fahren Sie mit der Waldeisenbahn nach Weißwasser und besuchen die Glaskunst. In der Terrassengaststätte genießen Sie ein Kaffeegedeck mit Musik und Unterhaltung. Anmeldungen können persönlich oder telefonisch bei der Seniorenbetreuung Wermisdorf, Tel. 03 43 64/8 11 29, bei Herrn Gohlke, Tel. 03 43 64/8 87 19 oder zu den Seniorentreffen in den Ortsteilen vorgenommen werden. Preise sind unter den angegebenen Telefonnummern zu erfragen.

Frau Inge Weise	am 23.03.	zum 81. Geburtstag
Frau Christa Stein	am 23.03.	zum 80. Geburtstag
Herrn Paul Reiche	am 24.03.	zum 86. Geburtstag
Herrn Rudolf Hohle	am 24.03.	zum 81. Geburtstag
Frau Charlotte Müller	am 29.03.	zum 85. Geburtstag
Herrn Udo Seidlitz	am 29.03.	zum 75. Geburtstag
Frau Helga Illgen	am 29.03.	zum 73. Geburtstag
Frau Barbara Timm	am 29.03.	zum 73. Geburtstag
Herrn Siegfried Bohn	am 30.03.	zum 73. Geburtstag
Frau Ruth Rademacher	am 31.03.	zum 82. Geburtstag
Calbitz		
Herrn Werner Wandel	am 01.03.	zum 74. Geburtstag
Herrn Klaus-Jürgen Kehling	am 01.03.	zum 72. Geburtstag
Frau Gisela Laube	am 09.03.	zum 76. Geburtstag
Herrn Siegfried Heerd	am 15.03.	zum 73. Geburtstag
Herrn Walter Laure	am 16.03.	zum 79. Geburtstag
Frau Theresia Heckel	am 20.03.	zum 70. Geburtstag
Herrn Lothar Heerd	am 23.03.	zum 70. Geburtstag
Herrn Günter Schwarz	am 25.03.	zum 74. Geburtstag
Frau Brigitte Walluszek	am 26.03.	zum 73. Geburtstag
Herrn Rolf Haferlandt	am 31.03.	zum 75. Geburtstag
Herrn Walter Pelzel	am 31.03.	zum 71. Geburtstag
Collm		
Frau Irmgard Köhler	am 10.03.	zum 81. Geburtstag
Herrn Werner Köhler	am 24.03.	zum 84. Geburtstag
Frau Rosemarie Pohl	am 25.03.	zum 74. Geburtstag
Frau Lisa Gaitzsch	am 30.03.	zum 78. Geburtstag
Lampersdorf		
Frau Edelgard Rosemann	am 02.03.	zum 80. Geburtstag
Frau Christa Sieber	am 04.03.	zum 71. Geburtstag
Frau Christa Buchal	am 10.03.	zum 75. Geburtstag
Frau Hulda Geisler	am 14.03.	zum 73. Geburtstag
Frau Renate Böhm	am 16.03.	zum 73. Geburtstag
Herrn Manfred Schmidt	am 24.03.	zum 72. Geburtstag
Frau Bettina Richter	am 27.03.	zum 71. Geburtstag
Liptitz		
Herrn Claus Kunert	am 08.03.	zum 73. Geburtstag
Frau Evelyin Scheller	am 09.03.	zum 82. Geburtstag
Frau Ruth Nitzsche	am 10.03.	zum 82. Geburtstag
Herrn Jürgen Gramsch	am 11.03.	zum 70. Geburtstag
Frau Charlotte Heusinger	am 16.03.	zum 79. Geburtstag
Frau Ruth Wolf	am 22.03.	zum 82. Geburtstag
Frau Anita Becker	am 31.03.	zum 79. Geburtstag
Wiederoda		
Frau Irene Schulze	am 03.03.	zum 80. Geburtstag
Herrn Werner Altermann	am 21.03.	zum 83. Geburtstag
Luppa		
Frau Renate Müller	am 01.03.	zum 72. Geburtstag
Frau Hannelore Busse	am 04.03.	zum 73. Geburtstag
Frau Magdalene Richter	am 05.03.	zum 88. Geburtstag
Frau Hertha Schreiber	am 05.03.	zum 80. Geburtstag
Herrn Waldemar Brechlin	am 09.03.	zum 84. Geburtstag
Frau Irmgard Schön	am 11.03.	zum 71. Geburtstag
Frau Isa Hänsel	am 12.03.	zum 72. Geburtstag
Frau Christa Trepte	am 14.03.	zum 72. Geburtstag
Frau Anneliese Haindl	am 19.03.	zum 86. Geburtstag
Frau Ilse Loy	am 19.03.	zum 80. Geburtstag
Frau Bärbel Pubanz	am 19.03.	zum 74. Geburtstag
Herrn Dieter Pöge	am 22.03.	zum 78. Geburtstag
Frau Elfriede Gruhne	am 25.03.	zum 76. Geburtstag
Herrn Günter Engelmann	am 31.03.	zum 89. Geburtstag
Mahlis		
Herrn Horst Welsch	am 04.03.	zum 72. Geburtstag
Herrn Hans-Jürgen Nachsel	am 06.03.	zum 74. Geburtstag
Frau Christa Horn	am 07.03.	zum 71. Geburtstag
Frau Adelheid Wentzlaff	am 17.03.	zum 70. Geburtstag
Frau Ingeburg Stein	am 18.03.	zum 75. Geburtstag
Herrn Gottfried Butze	am 22.03.	zum 70. Geburtstag
Frau Helga Wartig	am 30.03.	zum 78. Geburtstag
Gröppendorf		
Frau Eva Schmidt	am 03.03.	zum 72. Geburtstag
Herrn Bernd Klingner	am 20.03.	zum 74. Geburtstag
Herrn Helmuth Gatzsch	am 25.03.	zum 76. Geburtstag
Herrn Artin Seidel	am 31.03.	zum 78. Geburtstag
Malkwitz		
Frau Edith Bergmann	am 01.03.	zum 81. Geburtstag
Herrn Alfred Hoffmann	am 03.03.	zum 88. Geburtstag
Frau Inge Däberitz	am 28.03.	zum 74. Geburtstag
Frau Hilde Kunze	am 31.03.	zum 82. Geburtstag

Geburtstage



*Herzliche Glückwünsche unseren
 Seniorinnen und Senioren
 im März 2010*

Wermisdorf mit Reckwitz

Frau Elisabeth Grundmann	am 01.03.	zum 79. Geburtstag
Frau Eva-Maria Stumpe	am 01.03.	zum 77. Geburtstag
Frau Eva-Maria Maul	am 01.03.	zum 72. Geburtstag
Frau Gerda Viol	am 02.03.	zum 75. Geburtstag
Frau Gisela Koppisch	am 02.03.	zum 73. Geburtstag
Frau Waltraut Winkler	am 05.03.	zum 72. Geburtstag
Herrn Ernst Bernhardt	am 05.03.	zum 71. Geburtstag
Frau Krystyna Schlutow	am 05.03.	zum 71. Geburtstag
Frau Edelgard Reichel	am 06.03.	zum 76. Geburtstag
Frau Erika Narowetz	am 08.03.	zum 80. Geburtstag
Herrn Werner Krzywinski	am 08.03.	zum 75. Geburtstag
Herrn Dieter Rödel	am 08.03.	zum 73. Geburtstag
Frau Marianne Pietsch	am 11.03.	zum 78. Geburtstag
Herrn Max Kühne	am 12.03.	zum 84. Geburtstag
Frau Ingeburg Seidel	am 14.03.	zum 80. Geburtstag
Herrn Peter Köhler	am 14.03.	zum 72. Geburtstag
Frau Annelies Höhme	am 15.03.	zum 73. Geburtstag
Herrn Helmut Bernhardt	am 18.03.	zum 77. Geburtstag
Frau Irmgard Wolf	am 19.03.	zum 79. Geburtstag
Frau Johanna Kretzschmar	am 19.03.	zum 71. Geburtstag
Frau Elfriede Hessel	am 20.03.	zum 80. Geburtstag
Frau Gertrud Haupt	am 20.03.	zum 72. Geburtstag
Herrn Günter Heidler	am 22.03.	zum 70. Geburtstag